Wuschel ermittelt

der Raub im Elefantenhaus

Impressum

Wuschel Ermittelt – Der Raub im Elefantenhaus

1. Auflage, 2026

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Michael Zettel Hauptstr. 23 30938 Burgwedel

Kontakt: E-Mail: kontakt@zoobesuche.org Internet: www.zoobesuche.org

Urheberrecht: Alle Texte und Konzepte in diesem Werk sind urheberrechtlich geschützt. Die Illustrationen wurden von Michael Zettel unter Einsatz von künstlicher Intelligenz erstellt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne vorherige Zustimmung des Herausgebers unzulässig. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Wuschel ermittelt

Der Raub im Elefantenhaus

ZOO
ZOO

Hallo, liebe Tier-Fans und kleine Spürnasen!

Schön, dass ihr wieder dabei seid! Ich bin's, euer Wuschel. In letzter Zeit war im Zoo eigentlich alles friedlich. Max, der kleine Rote Panda, spielt glücklich mit seiner Familie, und die Diebesbande, die wir gemeinsam geschnappt haben, macht uns keinen Ärger mehr.

Doch heute Morgen gab es im Elefantenhaus eine große Aufregung! Ein wertvolles Ausstellungsstück ist spurlos verschwunden. Mein Bauchgefühl sagt mir: Das war kein Zufall!

Seid ihr bereit, mir wieder bei den Ermittlungen zu helfen? Wir müssen genau hinschauen, Beweise sammeln und dürfen uns nicht täuschen lassen. Diesmal führt uns die Spur sogar weit aus dem Zoo hinaus in die Stadt!

Packt eure Lupe ein und spitzt die Ohren – ein neuer Fall für das Detektiv-Team Wuschel beginnt!

Viel Spaß beim Miträtseln,

Euer Tierpfleger Wuschel 🐾

Heute fängt mein Tag im Zoo ganz besonders schön an. Ich bin schon früh im Elefantenhaus unterwegs und helfe den anderen Pflegern dabei, das Frühstück für meine großen Freunde vorzubereiten. Schaut mal, wie Elli freudig den Rüssel hebt, als sie mich sieht! Elefanten sind wirklich beeindruckende und sanfte Riesen, und ich liebe es sehr, Zeit bei ihnen im Gehege zu verbringen.

Zoo
Zoo

In einer hellen Ecke des Hauses haben wir vor Kurzem eine neue Ausstellung für unsere Besucher aufgebaut. Hier kann jeder eine Menge spannender Dinge über Elefanten lernen. Das absolute Prunkstück ist ein echter, riesiger Stoßzahn. Er liegt ganz offen auf einem Podest, damit jedes Kind einmal vorsichtig mit der Hand darüber streichen kann. Elfenbein fühlt sich ganz glatt und kühl an, fast so wie ein polierter Stein.

ZOO
ZOO

Doch als ich am nächsten Morgen pünktlich zum Dienst komme, trifft mich fast der Schlag vor Schreck! Das Podest ist plötzlich leer. Wo ist der schwere Stoßzahn nur hin? Die silberne Sicherungskette wurde einfach durchtrennt und liegt nun ganz lieblos auf dem Boden. „Wer macht denn so etwas Gemeines?“, frage ich mich wütend. Der Zoodirektor wird gar nicht begeistert sein. Jetzt ist mein ganzer Detektiv-Spürsinn gefragt!

ZOO
ZOO

Zuerst knie ich mich hin und untersuche den Boden rund um das Podest ganz genau. Und tatsächlich: Mitten im Staub glänzt etwas! Ich bücke mich vorsichtig und hebe einen kleinen Metallknopf auf. Er hat ein ganz besonderes, kunstvolles Muster, das ich noch nie gesehen habe. „Das ist sie, meine erste richtige Spur“, murmele ich entschlossen und verstaue den wichtigen Fund sicher in meiner Pflegertasche.

ZOO
ZOO

Ich eile sofort in den Wachraum des Zoos, um keine Zeit zu verlieren. Ganz allein schaue ich mir die Aufnahmen der Überwachungskameras vom Haupteingang an. Konzentriert spule ich die Bänder vor und zurück… und da! Kurz nach Ladenschluss verlässt eine Frau eilig das Gelände. Auf ihrem Rücken trägt sie einen riesigen Wanderrucksack, aus dem oben etwas Langes und Spitzes herausragt, das nur notdürftig abgedeckt ist.

Zoo

Mit einem Foto der Frau auf meinem Tablet mache ich mich sofort auf den Weg in die Stadt. Ich verlasse den Zoo und frage viele Leute in den Straßen: „Haben Sie diese Frau vielleicht heute Morgen gesehen?“ Ich zeige ihnen dabei auch immer wieder den gefundenen Metallknopf. Ich werde heute nicht eher aufgeben, bis ich eine heiße Fährte habe, denn ich will den Stoßzahn unbedingt wieder an seinen Platz zurückbringen!

Zoo
Zoo

An einem kleinen Kiosk direkt am Marktplatz habe ich endlich Glück. Der nette Verkäufer rückt seine Brille zurecht und schaut sich das Bild ganz genau an. „Ja, die kenne ich doch!“, ruft er überzeugt aus. „Das ist die Künstlerin, die in dem alten Hinterhof-Atelier in der Brunnenstraße arbeitet.“ Er zeigt mir den Weg durch die schmalen Gassen und ich laufe so schnell ich kann los.

Zoo
Zoo
DAILY NEWS

Das Atelier liegt versteckt in einem alten, gemütlichen Backsteingebäude. Ganz leise und vorsichtig schleiche ich mich an ein großes Fenster heran und schaue hinein. Tatsächlich! Dort sitzt die Frau an einem großen Arbeitstisch voller Werkzeuge. Und mitten auf dem Tisch liegt hell erleuchtet unser schöner Stoßzahn aus dem Elefantenhaus. Mein Herz klopft ganz schön schnell, als ich das sehe.

ZOO

Ich fasse mir ein Herz, klopfe mutig an die Tür und trete ein. Die Frau erschrickt so heftig über meinen Besuch, dass ihr eine kleine Feile aus der Hand direkt auf den Boden fällt. „Keine Angst“, sage ich mit ruhiger Stimme, „ich bin Wuschel vom Zoo. Aber warum hast du unseren Stoßzahn einfach mitgenommen? Du weißt doch sicher, dass man so etwas nicht tun darf!“

Zoo

Die Frau fängt plötzlich bitterlich an zu weinen und verdeckt ihr Gesicht mit den Händen. Dann erzählt sie mir ihre traurige Geschichte: Ihr Vermieter ist ein sehr gieriger Mann. Er hat ihr massiv gedroht, sie sofort aus ihrer Wohnung und dem Atelier zu werfen, wenn sie ihm nicht bis morgen eine kostbare Statue aus echtem Elfenbein schnitzt. „Ich wusste mir einfach nicht anders zu helfen“, schluchzt sie verzweifelt.

Zoo

Das ist ja wirklich eine schreckliche Situation! Aber ich fange sofort an nachzudenken und habe eine brillante Idee, wie wir beide retten können: den Stoßzahn und auch die Künstlerin. „Wir werden deinen gierigen Vermieter einfach gemeinsam überlisten“, erkläre ich ihr hoffnungsvoll. Wir suchen in ihrem großen Lager nach einem speziellen Kunststoff, der nach dem Polieren für ein ungeübtes Auge genau wie echtes Elfenbein aussieht.

Zoo

Den ganzen restlichen Nachmittag helfe ich der Künstlerin bei ihrer Arbeit. Während sie die Statue mit viel Geschick aus dem Ersatzmaterial schnitzt, bringe ich den echten Stoßzahn schon einmal heimlich und sicher zurück in das Elefantenhaus. Jetzt müssen wir nur noch geduldig darauf warten, dass der gierige Vermieter auftaucht, um seine Beute im Atelier abzuholen. Hoffentlich klappt unser Plan!

ZOO

Spät am Abend ist es dann endlich so weit. Der Vermieter betritt mit einem finsteren Lachen das Atelier und greift sofort gierig nach der glänzenden Statue. Er ahnt in seiner Gier überhaupt nicht, dass sie gar nicht aus echtem Elfenbein ist! Doch in genau diesem Moment treten Polizisten aus dem Schatten hervor, die ich vorher heimlich gerufen hatte. „Erwischt!", rufe ich laut. Nun kann er niemanden mehr erpressen.

ZOO

Alles ist am Ende gut gegangen! Der echte Stoßzahn liegt wieder sicher und fest an seinem Platz auf dem Podest im Elefantenhaus. Die Künstlerin hat nun keine Angst mehr vor ihrem Vermieter und ist mir für meine Hilfe unendlich dankbar. Gemeinsam stehen wir vor der Ausstellung und beobachten die Besucher. „Gerechtigkeit hat heute gesiegt", denke ich mir zufrieden und rücke meine Pflegermütze zurecht.

ZOO

Wusstest du eigentlich schon, dass Stoßzähne in Wirklichkeit ganz besonders lange Zähne sind? Elefanten benutzen sie wie wichtige Werkzeuge, um im Boden nach frischem Wasser zu graben, harte Baumrinde abzuschälen oder um sich gegen Feinde zu verteidigen. Leider gibt es immer noch Menschen, die Elefanten jagen, nur um an das wertvolle Elfenbein zu kommen. Das nennt man Wilderei und es ist auf der ganzen Welt streng verboten! Wenn wir alle gemeinsam aufhören, Dinge aus echtem Elfenbein zu kaufen, helfen wir dabei, dass die Elefanten in der Natur sicher und in Frieden leben können.

Zoo
Zoo

Jetzt hat auch dieser spannende Fall einen ganz besonderen Platz an meiner Wand in der Pflegerhütte gefunden. Der glänzende Metallknopf mit seinem schönen Muster hängt nun direkt neben dem Pfotenabdruck von Max, dem hölzernen Pfeil und dem bunt geflochtenen Armband. Jedes dieser Stücke erinnert mich täglich daran, wie wichtig es ist, genau hinzuschauen und mutig zu helfen. Ich bin schon jetzt gespannt und bereit für das nächste große Abenteuer!

Zoo
MAX

Euch gefallen die Bilder?

Scannt einfach den QR-Code, um sie kostenlos als Ausmalbilder herunterzuladen und selbst bunt zu gestalten!

www.zoobesuche.org/ausmalbilder

Das war ein aufregender Fall!

Puh, geschafft! Dank eurer Hilfe ist der Stoßzahn zurück und der Künstlerin geht es wieder gut. Dieser Fall hat gezeigt: Mit einem kühlen Kopf und einem guten Plan lässt sich jedes Problem lösen.

Der glänzende Metallknopf hat nun einen Ehrenplatz an meiner Wand – direkt neben dem Armband, dem Pfeil und Max' Pfotenabdruck. Wenn ich meine Wand ansehe, bin ich richtig stolz auf unser Team!

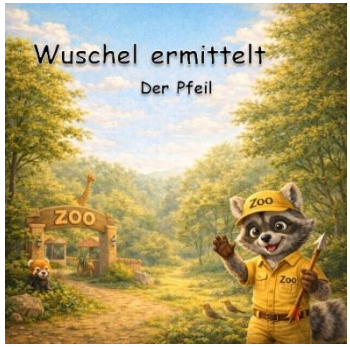
Vergesst nie: Wir müssen füreinander da sein und Tieren mit Respekt begegnen. Wir beschützen unsere Welt und ihre Bewohner, genau wie heute die Elefanten.

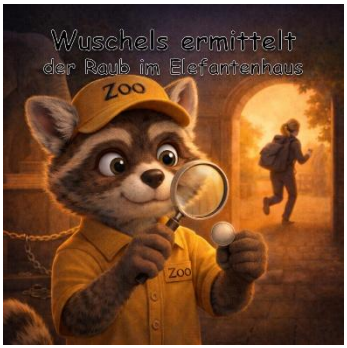
Welches Rätsel der Zoo wohl als Nächstes für uns bereithält? Hast du schon eine Vermutung? Bleib wachsam!

Bis bald im Zoo.

Dein Tierpfleger Wuschel 🐾

Wuschelige Weltliteratur





Aufregung im Elefantenhaus: Ein wertvoller Schatz ist verschwunden!

Eigentlich wollte Tierpfleger Wuschel nur das Frühstück für seine großen Freunde vorbereiten, doch dann der Schock: Das Prunkstück der neuen Ausstellung – ein riesiger, echter Stoßzahn – wurde gestohlen! Zurück bleibt nur eine durchtrennte Kette und ein geheimnisvoller Metallknopf.

Begleite Wuschel bei seiner bisher schwierigsten Ermittlung, die ihn weit aus dem Zoo hinaus bis in ein verstecktes Künstler-Atelier führt. Hilf ihm, die Spuren richtig zu deuten, einen gierigen Erpresser zu überlisten und eine mutige Lösung für eine Künstlerin in Not zu finden.

Kreativ-Extra: Inklusive QR-Code für **kostenlose Ausmalbilder** zum Herunterladen!

Wuschels vierter Fall – ein spannender Zoo-Krimi über Gerechtigkeit und Mitgefühl für kleine Spürnasen ab 4 Jahren.